

Mit Kindern Gott feiern - Impulse für Zuhause

Kinder haben Recht(e)!

Zum Tag der Kinderrechte am 20. November 2021

Liebe Eltern! Liebe Familien! Liebe Vorbereitende!

Die Texte in dieser Zusammenstellung sollen Ihnen als Feiervorschlag rund um den Tag der Kinderrechte am 20. November dienen.

Es sind Ideen und Impulse, die sie nach Bedarf und Möglichkeiten adaptieren können. Manches können Sie weglassen und/oder vertraute Lieder, Rituale, Gebete einfügen. Auch wenn Sie nicht geübt sind solche Feiern miteinander zu gestalten: Sie sind die Expertinnen und Experten für ihre Familie. Sie wissen, was die Kinder brauchen, was sie trägt und hält. Vertrauen Sie auf sich! Und seien Sie versichert: „Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ sagt Jesus!

Eine gesegnete Zeit, viel Mut und Freude!

Michaela Druckenthaner



Hinweise zur Vorbereitung

- Suchen Sie miteinander einen guten Platz zum Feiern. Schön ist es, wenn diese „Feierecke“ stehen bleiben kann. Bereiten Sie gemeinsam diesen Platz vor: ein (Tisch-)Tuch, Texte, Kreuz, Dekoration, die mit den Kindern gesammelt wurde, z .B. Blumen,...
- Wenn Sie eine Kinderbibel haben, verwenden Sie diese oder legen Sie die Texte in diese ein.
- Musik: Wenn jemand ein Instrument spielt bzw. Sie gern miteinander singen, bereiten Sie sich miteinander vor. Manche Lieder finden Sie online, z.B. unter die-liedertester.at. Sonst gibt es auch die Möglichkeit, zwischendurch einfach ruhige Meditationsmusik einzusetzen.
- Gottesdienst-Vorlage (kursiv Geschriebenes sind Handlungsanweisungen und nicht zum Vorlesen): Lesen Sie die Texte durch und adaptieren Sie sie auf Ihre Situation: Zum Beispiel werden in den Texten mehrere Kinder angesprochen, ändern Sie dies auf ein Kind, wenn nur eines da ist.
- Verteilen Sie etwaige Aufgaben und Rollen: Wer zündet die Kerze an? Wer liest welchen Text? Wer betet vor?
- Korb mit Ball, Buch, Heftpflaster oder Verband, Herz, Luftballon – ev. Kärtchen mit den 5 verwendeten Kinderrechten.

Feiervorschlag

Beginn

Wenn wir miteinander und mit Gott feiern, erfahren wir, dass wir Gott wichtig sind, dass er uns lieb hat.

Diesen Gott dürfen wir Vater nennen, in seinem Namen feiern wir: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Alle: Amen.

Kerze entzünden

Als Zeichen, dass Gott in unserer Mitte ist, zünden wir die Kerze an.

Ev. Lied singen

Ich denke an dich... <https://www.youtube.com/> Oder:

Ich bin da, das ist wunderbar (Franz Kett) <https://www.youtube.com/>

Zusätzlicher Text Refrain: Gott ist da, Gott ist da, Gott ist da, das ist wahr, das ist wunderbar. Er ist da oben, ist hier unten, ist da vorne, ist da hinten, ist daneben, im Herzen ist er da. Das ist wunderbar. (Bewegungen dazu im Video).

Hinführen zum Evangelium

Hören wir aus dem Markus-Evangelium:

Das Evangelium

Viele Leute kamen zu Jesus.

Die Leute brachten ihre Kinder mit.

Jesus sollte den Kindern Gutes tun.

Jesus sollte seine Hände auf den Kopf von den Kindern legen.

Und die Kinder segnen.

Die Freunde von Jesus waren von den Leuten genervt.

Die Freunde von Jesus meckerten die Leute an.

Und wollten die Leute mit den Kindern wegschicken.

Jesus merkte das. Jesus wurde ärgerlich.

Jesus sagte:

Alle Kinder dürfen zu mir kommen.

Die Kinder habe ich besonders lieb.

Kinder wollen gerne alles von Gott wissen.

Die Kinder freuen sich über alles, was Gott schenkt.

Ihr Erwachsenen sollt euch genauso über Gott freuen wie die Kinder.

Jesus nahm die Kinder in die Arme.

Und segnete die Kinder.

Jesus sagte:

Alle Kinder dürfen zu mir kommen

Vgl. Mk 10, 13 - 16 <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-b-27-sonntag-im-jahreskreis>

Impuls zum Evangelium

Korb mit Ball, Buch, Heftpflaster oder Verband, Herz, Luftballon

Gott will, dass es uns gut geht – besonders euch/uns Kindern.

Am 20. November ist der Tag der Kinderrechte. Wir haben hier ein paar Symbole, die wir den wichtigsten Kinderrechten zuordnen können:

- Kinder haben das Recht zu spielen! – Welches Symbol könnte da passen? (Ball)
- Kinder haben das Recht auf Bildung! - Welches Symbol könnte da passen? (Buch)
- Kinder haben das Recht auf medizinische Versorgung, darauf, dass gut auf sie aufgepasst wird - Welches Symbol könnte da passen? (Heftpflaster)
- Kinder haben das Recht auf eine liebevolle Familie – Welches Symbol könnte da passen? (Herz)
- Kinder haben das Recht auf soziale Sicherheit und gute (angemessene) Lebensbedingungen – Welches Symbol könnte da passen? (Luftballon)

Für dich, für mich sind diese Rechte hoffentlich selbstverständlich. Aber viele Kinder auf der Welt, aber auch bei uns in Österreich müssen für ihre Rechte kämpfen. Besonders für sie wollen wir heute beten.

Fürbitten

Liebender Gott, wir bitten dich:

- Jesus, vielen Kindern fehlt es an lebensnotwendigen Dingen. Öffne die Augen der Mächtigen für ihre Not und zeige uns Wege zu helfen. A: Wir bitten dich, erhöhe uns.
- Jesus, der Hunger lässt viele Kinder nachts nicht schlafen. Schenke ihnen Menschen mit offenen Herzen, die ihre Not zu lindern versuchen. A: Wir bitten dich, erhöhe uns.
- Jesus, Gewalt und Krieg macht Kinder traurig und einsam. Schenke unserer Welt viele mutige Menschen, die Kinder beschützen. A: Wir bitten dich, erhöhe uns.
- Jesus, schenke allen Kindern ausreichend Platz zum Spielen und Freunde und Freundinnen zum Toben. A: Wir bitten dich, erhöhe uns.

Darum bitten wir dich und danken Dir, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

Vater unser

Mit Jesus beten/singen wir:
Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme,
dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit.
Amen.

Segen

Bitten wir um Gottes Segen:
Guter Gott,
dein Segen sei über uns —
in unseren Gedanken, unserem Sprechen und unseren Ideen.
Dein Segen sei in uns —
in unserem Fühlen, unserem Leben, in unserem Lieben.
Dein Segen sei um uns —
in unseren Taten, unseren Schritten und unseren Arbeiten.
So segne du uns, guter Gott, heute und alle Tage.
Die Eltern und die Kinder zeichnen sich gegenseitig ein Kreuz auf die Stirn. Dazu kann auch Weihwasser verwendet werden.
Alle: Amen.

Sara Dallinger, Messmodell „Achtung vor den Rechten der Kinder!“, Kath. Jungschar Wien, wien.
jungschar.at

Weitere Liedervorschläge

Liederquelle:

Nr. 23 - „Brot, das die Hoffnung nährt“ T Wilhelm Willms M Peter Janssens

Nr. 51 - „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“, T Alois Albrecht, M Peter Janssens

Nr 103 - „Gott, wir bringen unsern Alltag“ TuM Claudia und Robert Mitscha-Eibl

Nr. 209 – „Liebe ist nicht nur ein Wort“ T Eckhart Bücken, M Gerd Geerken

Nr 319 - „Wir mischen mit“ T & M Claudia Mitscha-Eibl

Teilweise entnommen aus: KGG Nr. 140: Die Sache mit der Gerechtigkeit, 2021.



Fotonachweis: Envato Elements, KJS Linz
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz
0732/7610-3342, kjs@dioezese-linz.at
linz.jungschar.at

 Katholische Jungschar Diözese Linz
 @jungscharlinz